

Hofheim, 22. September 2020

## Gedenken mit 51 Kerzen

„Aktion Lucia“ macht am 2. Oktober auf das Thema Brustkrebs aufmerksam

Auch im Main-Taunus-Kreis wird demnächst mit der bundesweiten „Aktion Lucia“ an die Schicksale brustkrebskranker Frauen erinnert und der Verstorbenen gedacht. Wie der Kreis mitteilt, läuft eine entsprechende Aktion am Freitag, 2. Oktober, in der Kirche St. Bonifatius Hofheim (Hermann-Löns-Straße 23). Organisiert wird sie von der Frauenselbsthilfe Krebs (FSH) Hofheim gemeinsam mit den Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau und dem Büro für Chancengleichheit des Main-Taunus-Kreises.

Nach einer meditativen Abendandacht werden 51 Kerzen entzündet; sie erinnern an die 51 Patientinnen, die durchschnittlich pro Tag in Deutschland an Brustkrebs sterben.

Um 18 Uhr beginnt im Pfarrzentrum der Vortrag „Die Lymphe wieder in den Fluss bringen bei Lymph-Ödem und Lip-Ödem“ mit der Physiotherapeutin Katharina Weinberg. Dabei geht es um Störungen des Lymphsystems. Wegen der Eindämmung der Corona-Pandemie kann nur eine begrenzte Anzahl von Zuhörenden in den Gemeindesaal zum Vortrag kommen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Mailadresse [Donata.Grossmann@t-online.de](mailto:Donata.Grossmann@t-online.de).

Benannt ist die „Aktion Lucia“ nach der „Lichträgerin“ Lucia benannt ist, einer Märtyrerin der frühen Kirchengeschichte. Mit der Aktion will die Frauenselbsthilfe Krebs auch auf ihre Unterstützungsangebote hinweisen. Neuerkrankte werden beispielsweise auf Arztbesuche vorbereitet, und in der Gruppe werden Informationen zu Therapien sowie zum Umgang mit Nebenwirkungen ausgetauscht.

Statistiken zufolge steigt die Sterberate beim Brustkrebs. Nach Schätzungen des Robert-Koch-Instituts erhalten zwölf von 100.000 Frauen pro Jahr diese Diagnose. Die Erkrankung gilt in annähernd 80 Prozent der Fälle als heilbar.